

Vorwort.

Neumanns Orts- und Verkehrs-Lexikon des Deutschen Reichs erscheint nunmehr in vierter, neubearbeiteter und vermehrter Auflage. Es enthält etwa 75,000 Artikel, in denen nicht nur die meisten Ortschaften des Deutschen Reichs, sondern auch die Staaten nebst ihren einzelnen Verwaltungsbezirken (Provinzen, Regierungsbezirke, Kreise, Oberämter, Bezirksämter 2c.), Landschaften, Gebirge, wichtigeren Berge, Seen, Flüsse, Kanäle in gedrängter, aber erschöpfender Weise behandelt sind. An Wohnplätzen sind alle von 300 Einwohnern an aufwärts berücksichtigt, kleinere auch, wenn sie eine Pfarrkirche haben oder sonstwie Sitz einer Behörde, einer Verkehrsanstalt, einer Industrie, Heilanstalt od. dergl. sind. Von Gütern sind nur die größeren und wichtigeren genannt.

Die Einwohnerzahlen beruhen, abgesehen von den wenigen gemeindepolitisch unselfständigen Orten, auf der Zählung von 1900. Nur bei Preußen, für welches das Ergebnis dieser Zählung für die ländlichen Orte unter 2000 Einwohnern nicht veröffentlicht worden ist, wurde auf die Zählung von 1895 zurückgegangen. Bei Städten, Staaten und Landesteilen wurde, soweit dies möglich war, auch auf frühere Bevölkerungszahlen hingewiesen, und bei allen Staaten, Verwaltungsbezirken 2c., sofern ihre Bevölkerung verschiedenen Nationalitäten angehört, wurde die auf Grund der Volkszählung von 1900 festgestellte Zahl der Einwohner mit fremder Muttersprache genannt.

Die Angaben über Verkehrsanstalten, wie Eisenbahnen, Post, Telegraphen 2c., sind bis zur Gegenwart durchgeführt. Änderungen, bezw. Vermehrungen hierin, soweit sie beim Druck des Werkes nicht mehr berücksichtigt werden konnten, haben im Nachtrag Platz gefunden. Als wichtige Neuuerung sei hervorgehoben, daß bei denjenigen wichtigeren Orten, die eine Eisenbahn nicht haben, soweit erhältlich, immer die nächste Station genannt und die Entfernung dahin in Kilometern angegeben ist.

Den Angaben über die Zugehörigkeit zu den Amts-, bezw. Landgerichten ist die peinlichste Sorgfalt zugewendet worden; bei den preussischen Orten wurde die Provinz hinzugefügt. Die Notizen über Industrie, Handel und Gewerbe beruhen auf den zuverlässigsten Quellen.

Historische Notizen finden sich bei Ländern wie bei einzelnen Orten.

Als Durchschnittserträgnisse der Landwirtschaft in Preußen dürfen die Angaben über die Grundsteuerreinerträge gelten, welche für die Provinzen, Regierungsbezirke und Kreise mit Unterscheidung der Städte, Landgemeinden und Gutsbezirke nach Gruppen mitgeteilt sind.

Beigegeben sind dem Werke: eine Übersichtskarte und eine Verkehrskarte des Deutschen Reichs sowie 40 Städtepläne, sämtlich neu bearbeitet.

Die lexikalische Anordnung der Artikel und ihre alphabetische Reihenfolge, die Einrangierung der Orte gleichen Namens, alphabetisch nach den Staaten und innerhalb dieser nach den